

# Lehrgespräch

## Spezifische Vorbereitung des Lehrgesprächs



Zentrale Fragen vorbereitet (z. B. Berücksichtigung im Unterrichtsentwurf)

  

Grundlegende Anlage angemessen (Kontinuum Diskussion/offen bzw. Drill/geschlossen)

  

Namen verfügbar (Namentliche Ansprache der Schülerinnen und Schüler)

  

Kommentar

## Initiierung durch die Lehrkraft (Impulsverhalten)



Klarheit (Lernende wissen, wie sie auf Impuls reagieren sollten)

  

Zielbezogenheit (Bezug des Impulses zu den Lernergebniserwartungen)

  

Kürze (z. B. kurze Frage)

  

Natürliche Formulierung (Unkomplizierter Aufbau, angemessenes Sprachniveau)

  

Sequenziert (Aufbau in Zyklen)

  

Denkprozesse anregend (z. B. nicht nur einfache Abfragen)

  

Variation der Impulse (z. B. Abwechslung zwischen verbalen und nicht-verbalen Impulsen)

  

Kommentar:

## Antworten lassen (Warteverhalten)



Angemessene Wartezeit I (Zeit zwischen Impuls und Antwort Schülerin bzw. Schüler)\*

  

Angemessene Wartezeit II (Zeit zwischen Antwort und nächstem Impuls)\*

  

Angemessenes Warteverhalten (z. B. Ausreden lassen, Aufmerksamkeit signalisieren)

  

Kommentar:

\* Im Regelfall über 1 Sekunde, besser 3 Sekunden.

### Reagieren (Reaktionsverhalten)



- |  |                       |                       |                       |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Klarheit der Reaktion (Richtig wird klar als richtig, Falsch als falsch dargestellt) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Selbstwerterhaltende Reaktion (z. B. stärkende Rückmeldung bei Fehlern)              | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zeitlich angemessene Reaktion (z. B. Kurze, zielführende Reaktion)                   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Verbales Lob als positive Reaktion (z. B. glaubwürdiges „Gut“, glaubwürdige Mimik)   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Nicht-verbales Lob als positive Reaktion (z. B. klares, abwechselnde Mimik-Signal)   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Taktvolle Korrektur als negative Reaktion (z. B. wörtliche Verwendung)               | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Variantenreiche Reaktion (z. B. verbal – nicht-verbal abwechselnd)                   | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Kommentar:

### Sprachförderliche Gestaltung des Lehrgesprächs (Sprachverhalten)



- |   |                       |                       |                       |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Sprachfehlervermeidendes Verhalten der Lehrkraft (z. B. frei von starkem Dialekt)       | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Lehrkraft besteht auf ‚vollständige‘ Reaktionen (z. B. keine ‚Ein-Wort-Sätze‘ zulassen) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Sprach- und Fehlerkultur fördern (z. B. Sprachfehler relativieren)                      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Expandierende korrekte Wiederholung bei mündlichen Fehlern (z. B. falsche Artikel)      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Kommentar: